

Stadtmarketingverein Offensive Lengerich e.V.



Geschäftsbericht 2014

	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
1. Stadtmarketing – Gemeinsam aktiv für Lengerich	3
2. Vorwort	4
3. Organisation	5-6
Vorstand	5
Geschäftsstelle	5
Mitglieder	6
Finanzen	6
4. Tätigkeitsbericht	7-12
Vereinsintern	7-8
Projekte / Programme / Veranstaltungen	8-13
5. Ansprechpartner	14

1. Stadtmarketing – Gemeinsam aktiv für Lengerich

Stadtmarketing hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung in der Entwicklung einer Stadt gewonnen. Aber was macht Stadtmarketing aus?

Laut einer Studie der Bundesvereinigung City und Stadtmarketing Deutschland wird Stadtmarketing als Ansatz für eine zielgerichtete Gestaltung und Vermarktung einer Stadt definiert auf Basis der Philosophie Kundenorientierung. Es dient der nachhaltigen Sicherung und Steigerung der Lebensqualität der Bürgerschaft und der Attraktivität der Stadt im Standortwettbewerb.

Diese ganzheitliche Betrachtung macht sehr deutlich, dass Ziele und Aufgaben fast alle Bereiche der Stadtentwicklung berühren und zeigt zudem das Spannungsfeld, in dem Stadtmarketing agiert.

Den Spagat, den das Stadtmarketing zu bewältigen hat, nämlich einerseits aktuelle Trends aufzunehmen und kurzfristige marketing- und projektbezogene Erfolge zu erzielen, andererseits die transparente Kommunikation und die kontinuierliche Verfolgung nachhaltig ausgerichteter Entwicklungsstrategien zu gewährleisten, bleibt die größte zu bewältigende aber auch spannendste Aufgabe des Stadtmarketing.

In Lengerich hat man sich schon vor 20 Jahren dieser Herausforderung gestellt und 1995 auf Initiative der Bürgerschaft sowie von Unternehmen und Institutionen den Stadtmarketingverein Offensive Lengerich e.V. gegründet.

Die Organisationsform „Verein“ wurde ganz bewusst gewählt, um die Partizipation zu fördern und Stadtmarketing für alle Lengericherinnen und Lengericher zu öffnen. Auf der anderen Seite ist für die ehrenamtliche Wahrnehmung einer so komplexen Aufgabe ein sehr großes Engagement erforderlich. Dies stößt an Grenzen, sei es auf der zeitlichen Ebene oder bei der finanziellen Ausstattung.

Der Stadtmarketingverein Offensive Lengerich wird sich vor diesem Hintergrund den neuen Herausforderungen immer wieder neu stellen müssen, um letztlich Lengerich als attraktive Stadt zu stärken.

2. Vorwort

Wenn ich auf das vergangene Jahr zurückblicke, dann gab es etliche Höhepunkte, Eröffnungen sowie große und kleine Feste, die uns gezeigt haben, wie wichtig unser Engagement für Lengerich ist!

Lengerich ist die Stadt der Ideen und der engagierten Bürgerschaft. Eine Idee ist aber erst dann gut, wenn Zeit, Arbeit und Geld investiert werden, was im letzten Jahr sehr deutlich wurde.

Unser Stadtmarketingverein Offensive Lengerich ist nun bereits 20 Jahre alt und nicht nur unsere Mitgliederzahl hat sich verzehnfacht. Auch unsere Aktivitäten haben sich zum Wohle unserer Stadt vervielfacht!

Wer die Dokumentation des Workshops „Stadtmarketing für Lengerich“ aus dem Jahr 1994 betrachtet, erhält einen Eindruck davon, was die Offensive gemeinsam mit Politik, Verwaltung und engagierten Bürgerinnen und Bürgern tatsächlich erreicht hat.

Es würde den Rahmen sprengen, alle Projekte aufzuzählen, aber ohne die Offensive wäre weder der Erhalt der Gempt-Halle noch die Errichtung einer Bürgerstiftung denkbar gewesen. Der Jones-Garten, die Renovierung der Friedhofskapelle und die Weiterentwicklung des Alva-Skulpturenparks haben den Teutoburger Wald als Naherholungsgebiet für Lengerich erschlossen.

Aber auch der Erhalt des Krankenhauses in privater Hand und die Errichtung des hausärztlichen Notdienstes tragen erheblich zur Qualitätssicherung des Mittelzentrum Lengerich bei. Der Generationenpark wurde vor fünf Jahren vom Bundespräsidenten als ausgewählter Ort in Deutschland geehrt und gewürdigt.

Wenn Sie den vorliegenden Geschäftsbericht lesen, sollten Sie sich fragen, wie viele Projekte seit etlichen Jahren betrieben und weiterentwickelt wurden, denn dann erhalten Sie einen Eindruck davon, welche Bedeutung der Stadtmarketingverein für Lengerich hat.

Der für mich wichtigste Aspekt ist aber die Tatsache, dass die Offensive ein Bürgerverein ist, der an der Stadtentwicklung privat und ehrenamtlich mitwirkt und sie zum Wohle aller Lengericherinnen und Lengericher voranbringt.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres Geschäftsberichtes und nehme gerne Ihre Anregungen und Ideen entgegen.

Wilhelm Möhrke
1. Vorsitzender



3. Organisation

Vorstand

Der Vorstand des Stadtmarketingvereins setzt sich aktuell zusammen:

1.Vorsitzender Wilhelm Möhrke
2.Vorsitzende Elisabeth Braumann
Schatzmeister Max Mews

Beisitzer/innen Sonja Bender, Henrik Berlemann,
Gerhard Dallmüller, Detlef Dowidat,
Ulrike Höhenberger-Henze, Henrike Klein-Petzold,
Michael Stenner, Hans-Heinrich Tirp

In 2014 fanden 8 Vorstandssitzungen statt, in denen strategische Themen erarbeitet und die Projekte geplant und koordiniert wurden. Darüber hinaus tagte der geschäftsführende Vorstand nach Bedarf.

Arbeitskreise

Zu den einzelnen Projekten wurden projektbezogene Arbeitskreise eingerichtet, die sich aus Mitgliedern des Vorstandes, der Geschäftsstelle und weiteren Mitgliedern der Offensive zusammensetzen.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsführung wird satzungsgemäß von der Stadt Lengerich wahrgenommen.

Geschäftsführer ist Jürgen Kohne, der bei der Stadt Lengerich das Bürgermeisterbüro leitet und damit das Bindeglied zur Stadt Lengerich ist.

Im Rahmen einer Fördermaßnahme beschäftigt die Offensive Iris Debbert als Bürokraft, die den Vorstand und die projektbezogenen Arbeitskreise unterstützt.

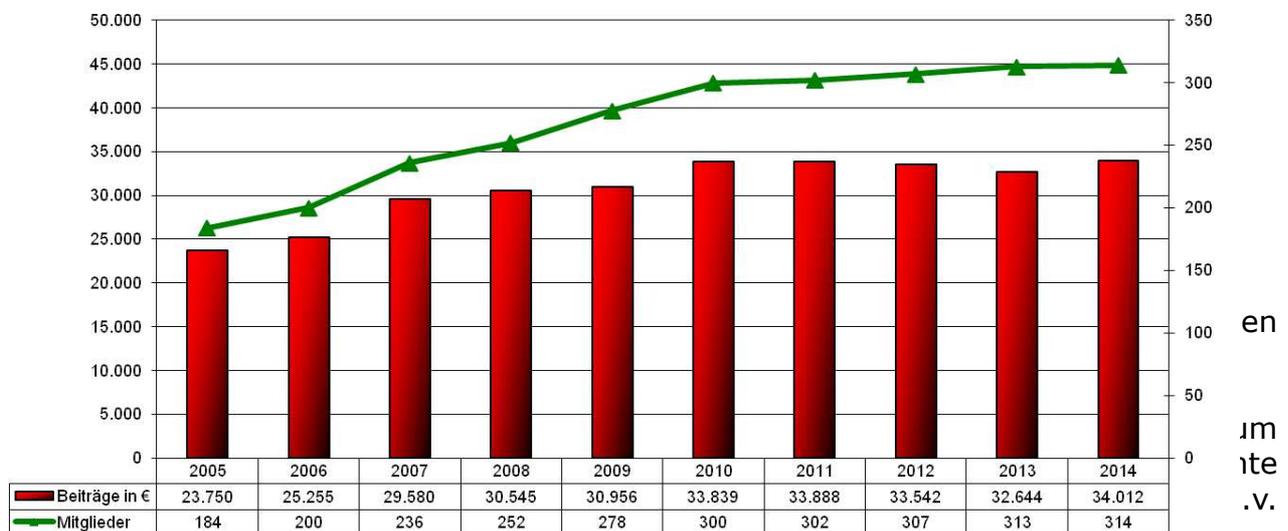


Die Geschäftsstelle befindet sich in der Stadtverwaltung, Tecklenburger Str. 2 und ist telefonisch unter 05481/33420 (Jürgen Kohne) und 05481/33416 (Iris Debbert) erreichbar.

Mitglieder

Die Mitgliederentwicklung verlief im Jahr 2014 konstant. Insgesamt konnten 11 neue Mitglieder aufgenommen werden, denen 10 Abgänge entgegenstehen. Daraus ergibt sich ein Mitgliederbestand am 31.12.2014 von 314 (im Vergleich zum Vorjahr Stand 31.12.2013 von 313).

Der Stadtmarketingverein Offensive hat mit 314 im Vergleich zu vielen anderen Stadtmarketingvereinen einen hohen Mitgliederbestand. Dennoch haben wir unser ambitioniertes Ziel „einen kontinuierlichen Mitgliederzuwachs“ in 2014 nicht erreicht. Insoweit wollen wir unsere Mitglieder weiterhin darin bestärken, neue Mitglieder zu gewinnen, um noch mehr für Lengerich bewegen zu können.



Beitragsordnung

Natürliche Personen Erwachsene	60 €
Kinder/Jugendliche	10 €
Vereine, Verbände, soziale Einrichtungen, Freie Berufe	125 €
Unternehmen, Körperschaften, Versicherungen, Kreditinstitute nach Zahl der Beschäftigten von	125 – 1000 €

4. Tätigkeitsbericht

Der Tätigkeitsbericht ist nach den Zielen der Offensive geordnet. Hierdurch ist eine Reflexion der Projekte mit den satzungsgemäßen Vereinszielen möglich.

Vereinsintern

20. ordentliche Mitgliederversammlung

Ziel: Mitgliederinformation

Die Mitgliederversammlung fand am 09.04.2014 im Gempt-Bistro statt. Der 1. Vorsitzende Wilhelm Möhrke bedankte sich für das überaus große Engagement der Vereinsmitglieder und der Vorstandsmitglieder. In einem Rückblick ließ der Geschäftsführende Vorstand das Jahr 2013 Revue passieren und gab einen Ausblick auf die Projekte in 2014. Der vorgestellte Geschäftsbericht steht den Mitgliedern zur Verfügung. Er ist auf der Homepage öffentlich zugänglich.

Pressearbeit / Information / Medien / Info-Stände

Ziel: Präsentation des Vereins, Mitgliederinformation, Mitgliederwerbung

Die Westfälischen Nachrichten, das Wochenblatt Wir In und das Monatsmagazin mittendrin haben in 2014 die Aktivitäten der Offensive begleitet und dargestellt. Die Offensive bedankt sich bei den Redakteuren für ihre positive und umfassende Berichterstattung. Darüber hinaus wurden in Fachzeitschriften Presseartikel zu den einzelnen Projekten plaziert.

Der Stadtmakingverein unterhält unter www.offensive-lengerich.de eine eigene Homepage, auf der die Projekte und vieles mehr zum Verein vorgestellt werden. Darüber hinaus wurde speziell für die Gartentage eine eigene homepage unter www.Lengericher-Gartentage.de eingerichtet.

Die Offensive hat sich bei einzelnen Veranstaltungen mit einem eigenen Stand präsentiert, um mit den Bürgerinnen und Bürgern im Dialog zu stehen.

Neujahrsempfang am 08.01.2014

Ziel: Kommunikation Mitglieder, Interessengruppen und Lengericher Akteure

Der Neujahrsempfang findet traditionell am 2. Mittwoch im Januar statt. Er ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadt Lengerich, der Werbegemeinschaft und des Stadtmakingvereins. Die 3 Veranstalter wechseln sich in der Ausrichtung des Empfanges ab. Am 08.01.2014 war die Stadt Lengerich Ausrichter. In seiner Ansprache ging Bürgermeister Prigge auf die kulturelle Vielfalt in Lengerich ein. Die Busy Bee Bigband unterstrich diese Vielfalt eindrucksvoll.

Vereinsfest am 16.05.2014

Ziel: Kommunikation Mitglieder, Förderung Vereinsleben

Der ALVA-Skulpturenpark stellte die Kulisse für ein Vereinsfest der besonderen Art dar. Dies wurde durch die Einweihungsfeier zur neuen Landschaftsskulptur „Der grüne Raum“ möglich. Auf der angrenzenden Wiese wurde hierzu ein Festzelt aufgestellt. Neben dem

Waldhotel Hilgemann war es vielen Helfern - allen voran dem THW und den Mitarbeitern des Gutes Stapenhorst - zu verdanken, dass es ein gelungenes Fest wurde. Nach dem offiziellen Einweihungsprogramm im „Grünen Raum“ bei strahlendem Sonnenschein feierten die Mitglieder bis in den späten Abend. Für die passende Tanzmusik sorgte Carlos Sabater mit seiner Band.

Projekte / Programme / Veranstaltungen

Geschichte, Tradition und Denkmalschutz

Maibaumrichten am 01.05.2014

Ziel: Förderung der Tradition, identitätsstiftendes Volksfest, Stärkung Wir-Gefühl

Der Stadtmarketingverein hält an dem 1. Mai als Veranstaltungstag für das traditionelle Maibaumrichten fest und will dies weiter etablieren. Allerdings wird auf ein umfangreiches Programm verzichtet, um die Geselligkeit an diesem Ausflugstag in den Vordergrund zu stellen. Die Restauration hatte Peter Schöckel mit seiner Gaststätte „Der Römer“ übernommen, für die Aufstellung des Maibaumes war das technische Team der Offensive verantwortlich und für die musikalische Unterhaltung sorgte das Duo „Glengar“.

Himmelfahrtsgottesdienst am 29.05.2014

Ziel: Förderung des kirchlichen Lebens und der Ökumene

Durch die Initiative der Offensive konnte die alte Friedhofskapelle der LWL-Klinik nach vielen Jahren des Verfalls restauriert werden. Anschließend war die Idee entstanden an diesem schönen Ort einen Gottesdienst unter freiem Himmel jeweils am Himmelfahrtstag durchzuführen. Mit im Boot waren die Evangelische Kirchengemeinde und der Heimatverein. Inzwischen wurde die katholische Kirchengemeinde hinzu gewonnen. Seither wird an der Friedhofskapelle ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Dazu hatten die Kirchengemeinden und die „Offensive“ am 29.05.2014 eingeladen. Die Teilnehmer erlebten einen besonderen Gottesdienst an einem besonderen Ort.

9. Schaftag im Tecklenburger Land am 07.09.2014

Ziel: Förderung positiver Außendarstellung, regionaltypischer Besonderheiten, Geschichte, Zusammenarbeit unterschiedlicher Interessengruppen

Der Schaftag in der Bauernschaft Wechte war am 07.09.2014 zum wiederholten Male ein voller Erfolg. Die Hauptattraktion war der Durchzug der Bentheimer Schafherde. Aber nicht das Spektakuläre ist das Entscheidende bei der Veranstaltung, sondern es sind die vielen kleinen Angebote, die den Charme ausmachen: die Gespräche und Informationen, das Probieren und Über-die-Schulter-schauen, das Spielen und das Gemütliche. Kinder tobten auf der Strohburg, ritten auf Pferden und Ponys, nagelten einen Vogelkasten zusammen oder bemalten Kürbisse. Erwachsene kauften Streuobstwiesenäpfel und machten einen Abstecher zur Papier-Ausstellung. Besonders zu schätzen wussten die Besucher auch das facettenreiche Angebot an regionalen Produkten. Ferner wird immer wieder Wert auf einen geschichtlichen Bezug zur

Bauernschaft Wechte gelegt. In diesem Jahr war es die Papierherstellung. Mittlerweile hat die Veranstaltung weit über die Region hinaus ihre Freunde gefunden. Organisiert wird die Veranstaltung von der ANTL, der IG-Teuto, dem Trägerverein Bodelschwing-Kirche und der Offensive.

Lichterfest im Generationenpark am 11.11.2014

Ziel: Förderung der Tradition, Förderung der Identität

Gemeinsam mit dem AWO-Familienzentrum und der Bürgerstiftung Gempt plante die Offensive das 2. Lengericher Lichterfestes im Generationenpark. Ca. 600 Teilnehmer, vornehmlich Kindergartenkinder mit ihren Angehörigen, nahmen an dem Sternmarsch teil, der im Generationenpark endete. Dort erwartete die Besucher ein kurzweiliges Programm, zu dem natürlich auch das Singen von Laternenliedern gehörte.

Innenstadtbelebung / Einzelhandelsstandort / Stadtbild / Standortstärkung

Hausärztliche Notfallpraxis

Ziel: Steigerung der Lebensqualität, Sicherung der mittelzentralen Funktion

Die in der Helios-Klinik 2009 eingerichtete Hausärztliche Notfallpraxis hat sich etabliert und wird vom Stadtmakingverein weiterhin, insbesondere finanziell, unterstützt. Sie wurde auf Initiative der Offensive eingerichtet und ist dem Engagement der Ärzteschaft zu verdanken.

Hortensien in der Innenstadt

Die „Hortensienkübelaktion“ anlässlich der Lengericher Gartentage 2012 hatte in den Sommermonaten das Lengericher Stadtbild positiv erfrischt. Auch in 2014 bot der Stadtmakingverein Geschäftsleuten der Innenstadt vorgezogene Hortensien an, die in der Stadt für farbige Akzente sorgten.

Generationenfest am 25.05.2014

Parallel zu dem von der Werbegemeinschaft organisierten Holländermarkt veranstaltete die Offensive mit dem Seniorenzentrum Gempt und der Bürgerstiftung Gempt am 25.05.2014 im und am Generationenpark das Generationenfest. Der Titel lautete „Wirtschaftswunderzeit“, mit dem viele Besucher angelockt wurden. Die guten alten Zeiten kehrten zurück. Versüßt mit dem Sound von Glenn Miller, dem Swing der Andrew Sisters, dem Blick auf einen Lotus-Westfield oder alte Haushaltsgeräte, die in den 50er und 60er-Jahren aktuell waren.

Auftakt war ein Gottesdienst, der im Generationenpark unter freiem Himmel stattfand. Anschließend gab es viele Aktionen, die über den ganzen Nachmittag liefen. Um 16 Uhr unterhielt die BusyBee-Bigband das Publikum mit ihrem Sound. Der Kinoklassiker „Casablanca“ rundete das Programm ab.

Kunst im öffentlichen Raum / Natur gestalten

Ziel: Steigerung der Lebensqualität, Förderung von Kunst und Kultur, Förderung positiver Außendarstellung, überregionale Werbung, Tourismus

Lengericher Gartentage

Gartentage 2014

Unter dem Titel „Gestalten mit Steinen in schönen Gärten“ präsentierten sich die Lengericher Gartentage 2014. Die Veranstaltungsreihe hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Garten zu bieten:

13.06.2014 Gartenlesung im „Grünen Raum“

21.06.2014 Praxisseminar „So baue ich eine Trockenmauer“

29.06.2014 Gartenmesse

05.09.2014 Mondscheinspaziergang

Der Höhepunkt der Lengericher Gartentage war die Gartenmesse im Innenhof der LWL-Klinik verbunden mit dem Tag der offenen Gärten. Rund 2500 Besucher kamen auf das Gelände und ließen sich durch viele Ideen inspirieren.

Als Werbeträger für die Gartentage wurde die Hortensien-Kübelaktion fortgesetzt.

Ebenso fand im Vorfeld mit Unterstützung der Werbegemeinschaft Lengerich ein Schaufensterwettbewerb statt. Die schönsten und originellsten Schaufenstergestaltungen wurden prämiert.

Canyon-Workshop

Bereits zum 3. Mal organisierte der Stadtmakingverein einen Austausch zwischen den unterschiedlichsten Interessenvertretern zum Thema Naturschutzgebiet Canyon. Mittlerweile wurde gemeinsam viel erreicht. So hat sich z.B. der Rundwanderweg um den „Canyon“ und die Einbindung in die Teuto-Schleifen zu einem Besuchermagneten entwickelt. Die konstruktiven Diskussionen zwischen den Behörden, Institutionen, Unternehmen und Vereinen hat zu guten Ergebnissen für die sinnvolle Verbindung von Naturschutz und Tourismus geführt.

ALVA-Skulpturenpark

Ideenwettbewerb „RaumBild“

Unter dem Titel "RaumBild" setzten sich in 2012 namhafte Künstler aus Deutschland, den Niederlanden und der Schweiz mit dem Skulpturenpark und der landschaftlichen Einbettung auseinander. Als Kuratorin wird der Prozess von Frau Dr. Andrea Brockmann begleitet. Aus diesem Ideenwettbewerb konnten die nachfolgend genannten Projekte umgesetzt werden.

Einweihung der Landschaftsskultur „Der Grüne Raum“ am 16.05.2014

Aus der Ideenwerkstatt wurde im Herbst 2013 die Landschaftsskulptur "Der Grüne Raum" des niederländischen Künstlers Andreas Hetfeld realisiert. Es ist das erste Werk, das im Rahmen des Projektes „Raumbild“ entstanden ist und mit dem der ALVA-Skulpturenpark erweitert werden soll.

Der Einladung des Stadtmakingvereins „Offensive“ zur offiziellen Einweihung folgten am 16.05.2014 zahlreiche Besucher. Sie erfüllten das kleine Natur-Amphitheater mit viel Leben. Bei Bilderbuchwetter machten sich die Gäste auf den grünen Sitzreihen bequem und ließen sich von einem vielfältigen Programm unterhalten. Bereits bei der Einweihung wurde deutlich, dass es sich nicht um ein Kunstwerk handelt, das aus der Nähe oder Ferne betrachtet wird, sondern es lädt ein, mittendrin Platz zu nehmen und die Landschaft zu genießen.

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

Das temporäre Kunstprojekt des Künstlers Ralf Witthaus war das 2. Projekt aus der Ideenwerkstatt „Raumbild“, das in 2014 umgesetzt wurde. Die Idee des Künstlers Ralf Witthaus geht auf eine Planungszeichnung zurück, die Peter Joseph Lenne 1863 für den Park der damaligen Westfälischen Heil- und Pflegeanstalt anfertigte. 2 Kulturlandschaften dieses weltberühmten Landschaftsarchitekten stehen heute unter dem Schutz der Unesco als Weltkulturerbe. Diese Zeichnung hinterließ bei Ralf Witthaus die Frage: „Was wäre, wenn die Anlage in Lengerich komplett gebaut worden wäre. Auch ein Weltkulturerbe?“ Um den Plan nachzuempfinden, bediente sich der Künstler einer Rasenmäherzeichnung und übertrug sie 1 : 1 in die Landschaft rund um das historische Gebäudeensemble der LWL-Klinik. Es war eine große Mitmachaktion. Viele Helferteams wirkten so an dem Kunstwerk aktiv mit. Insgesamt waren es rd. 200. Zum Projektende waren die von Peter Joseph Lenne gestalteten Bereiche gut erkennbar.

Das Projekt wurde begleitet von einigen Veranstaltungen:

- 26.05.2015: Einführungsvortrag
- 28.05.2015: Erstes Anschneiden – Offizieller Start der Rasenmäherzeichnung
- 04.06.2015: „Der Klinikpark gestern und heute“ – Führung mit Frau Barbara Rübartsch
- 24.06.2015: Vernissage mit offizieller Übergabe
- 27.06.2015: Führung mit Frau Barbara Rübartsch
- 29.06.2015: Präsentation und Künstlergespräch im Rahmen der Gartenmesse

Das temporäre Projekt hat weit über Lengerich hinaus für viel Aufmerksamkeit geführt.

Beide Projekte wurden aus Mitteln des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW gefördert.

Mondscheinspaziergang am 05.09.2014

Der 6. Mondscheinspaziergang fand mit zahlreichen Teilnehmern bei idealem Spätsommerwetter statt. Vom Start beim Alten Rathaus ging der Fackelzug durch die Innenstadt an der LWL-Klinik vorbei an der illuminierten Friedhofskapelle zum ALVA-

Skulpturenpark. Dutzende von Lichtern säumten den Weg zum „Grünen Raum“ im ALVA-Skulpturenpark. Das Konzert „The moon“ der Gruppe "Turnaround" rundete den diesjährigen Mondscheinspaziergang eindrucksvoll ab.

Kultur / Bildung / Freizeit / Events

Irish Folk im Gempt-Bistro 24.01.2014

Ziel: Förderung von Kunst und Kultur, Kulturvielfalt, Unterstützung der Gempt-Halle

Die Veranstaltungsreihe „Irish Folk“ im Gempt-Bistro verläuft weiterhin erfolgreich. Am 24.01.2014 trat die Gruppe „Seldom Sober Company“ im Bistro auf. Hochkarätiger Irish Folk verbunden mit vielen kleinen Geschichten unterhielt das Publikum prächtig und verlieh dem Gempt-Bistro Pub-Atmosphäre. Die Veranstaltung ist fast schon ein Geheimtipp und war wieder einmal innerhalb weniger Tage ausverkauft.

Filmschauplätze NRW am 15.07.2014

Ziel: Förderung von Kunst und Kultur, Kinoangebot

Auf Initiative des Stadtmakingvereins Offensive war Lengerich zum 2. Mal Austragungsort der Filmschauplätze NRW. Von den 13 Filmschauplätzen in NRW stellte Lengerich den nördlichsten Spielort in NRW. Ursprünglich sollte die Veranstaltung im Innenhof der LWL-Klinik stattfinden. Aus betrieblichen Gründen musste der Ort gewechselt werden. Am 15.07.2014 präsentierte sich der nördliche Kirchhof als Kinosaal unter freiem Himmel. Bereits um 19.00 Uhr stimmte dort Carlos Sabater das Publikum mit südamerikanischer Musik ein. Nach dem Kurzfilm „Blink“ wurde der Kinofilm „Der Medicus“ aufgeführt. Der Eintritt war wieder frei. Stefan Lux sorgte mit seinem Team für das leibliche Wohl, so dass einer langen Kinonacht nichts im Wege stand.

Niederländisches Jugendorchester 25.-28.07.2014

Zum 7. Mal gastierte das Niederländische Jugendorchester im Rahmen seiner Sommertournee in Lengerich. Mit dem JON verbindet Lengerich eine enge Freundschaft. Es hatten sich wieder viele Gastfamilien gefunden, die die jugendlichen Musikerinnen und Musiker für ein paar Tage in ihren Haushalt aufgenommen haben. 81 Jugendliche konnten in Familien untergebracht werden. Am 27.07.14 führte das Orchester in der Gempt-Halle ein hochkarätiges Dankeskonzert auf, an dem rd. 300 Klassikbegeisterte teilnahmen. Besonders erfreulich war, dass das Konzert in der Reihe „Summerwinds“ über Radio RST und eine Vielzahl von Flyern überregional beworben wurde, so dass auch viele auswärtige Besucher begrüßt werden konnten.

Blue-Night @ Gempt am 31.10.2014

Ziel: Förderung von Kunst und Kultur, Kulturvielfalt, Unterstützung der Gempt-Halle

Mit der BlueNight leistet die Offensive seit Jahren einen aktiven Beitrag zum kulturellen Programm in der Gempt-Halle. Es hat sich gezeigt, dass die Verpflichtung von renommierten Künstlerinnen und Künstlern aufgrund des begrenzten Platzangebotes in der Gempt-Halle ein großes wirtschaftliches Risiko darstellt.

Die Offensive hat sich daher entschlossen als Alternative hochkarätige Cover-Bands zu präsentieren, da dieses Musikformat in den letzten Jahren einen enormen Aufschwung erlebt hat.

Mit der Gruppe „brothers in arms“ konnte eine der besten Dire Straits Tribute Bands verpflichtet werden. Sie stand dem Original in nichts nach und bot ein beeindruckendes musikalisches Live-Erlebnis. Es hat sich gezeigt, dass der richtige Weg beschritten worden ist. Mit über 600 Besuchern war die Halle ausgebucht.

Blues-Session im Gempt-Bistro

Ziel: Förderung von Kunst und Kultur, Kulturvielfalt, Unterstützung der Gempt-Halle
Seit Jahren findet immer am 1. Mittwoch im Monat die Blues-Session mit wechselnden Gästen im Gempt-Bistro statt. Der Bürgerstiftung ist es mit Unterstützung der Offensive gelungen, die Veranstaltung fest zu etablieren.

Krippenmarkt und Krippenausstellung vom 30.11.-02.12.2014

Ziel: Steigerung der Lebensqualität, Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Tradition und des Vereinslebens, Überregionale Werbung, Außendarstellung
Der 14. Krippenmarkt mit großer Krippenausstellung bot den Besuchern wieder viele attraktive Programmpunkte. Bewährt hat sich die Veranstaltergemeinschaft von Werbegemeinschaft, Stadt Lengerich und Offensive, die Hand in Hand den Markt organisierte. Insbesondere in der Krippenausstellung war der Andrang riesig und die Vielfalt war beeindruckend. Insgesamt waren über 100 Exponate liebevoll aufgestellt. Die Ausstellung ist mittlerweile zu einer der größten Krippenausstellungen im Münsterland gewachsen. Auch das Wetter war passend. Bei kühlen Temperaturen schmeckte nicht nur der Glühwein. Vereine, Schulen, Kindergärten und Verbände boten ebenso ihre Produkte an wie professionelle Händler. Guten Absatz erzielte die Lengericher Weihnachtskugel mit dem Bild der Gempt-Halle. Das Postkarten-Set mit allen Motiven der bisherigen 8 Weihnachtskugeln war ebenfalls ein Verkaufserfolg. Neue Wege wurden bei der Aufstellung der Hütten eingeschlagen. Der dadurch entstandene Platzcharakter an verschiedenen Stellen fand Anklang. Die Organisatoren wollen zukünftig diesen Ansatz durch weitere Akzente noch klarer herausstellen.

5. Ansprechpartner in der Offensive

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender Wilhelm Möhrke

☎ 05481/5648

2. Vorsitzende Elisabeth Braumann

☎ 05481/7591

Schatzmeister Max Mews

☎ 05481/802-102

Beisitzer/innen

Sonja Bender, Henrik Berlemann, Gerhard Dallmüller, Detlef Dowidat,
Ulrike Höhenberger-Henze, Henrike Klein-Petzold, Michael Stenner,
Hans-Heinrich Tirp

Geschäftsführung

Jürgen Kohne

Tecklenburger Straße 2

49525 Lengerich

☎ 05481 / 33-420

☎ 05481 / 33-7420

☎ 05481 / 8 41 81

Hauptberufliche Mitarbeiterin

Iris Debbert

☎ 05481/33-416

☎ 05481 / 33-7416